



# **Corporate Design Entwicklung** *für Unternehmensberatung* *Michael Schwartz*

---

*Phase1: Logotype*  
*19. Februar 1999*



© 1999 KiDe

**Start**

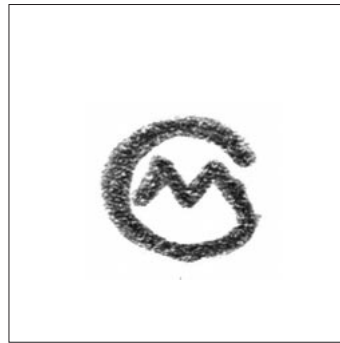


## Entwurfsphase

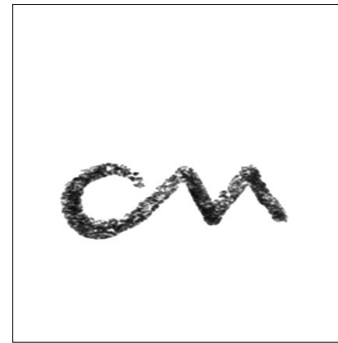
Logotypes auf der Basis der Buchstaben C und M.

Wert wurde vor allem aus runde ausgeglichene Formen gelegt, die einen handschriftlichen Charakter vermitteln sollen.

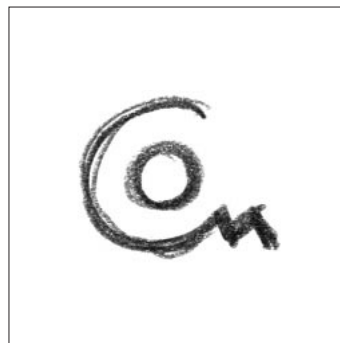
Beim "m" im Kreis ist gewisse Nähe zur "Moderationsschrift" gewollt.



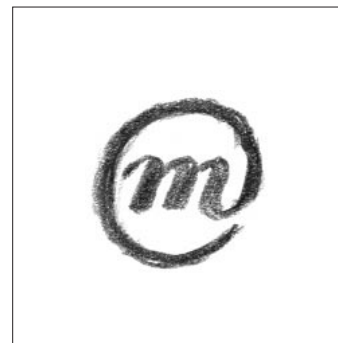
**A**



**B**



**C**



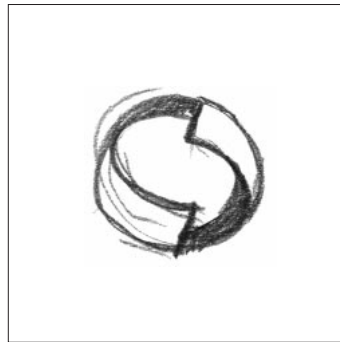
**D**

## Bewertung

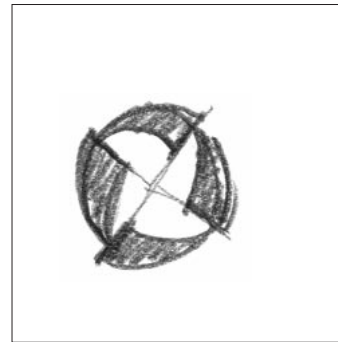
Außer dem "m" im Kreis kommt keiner der Entwürfe in die nähere Wahl, da zu "künstlerisch" und nicht der Zielgruppe angemessen.

## Entwurfsphase

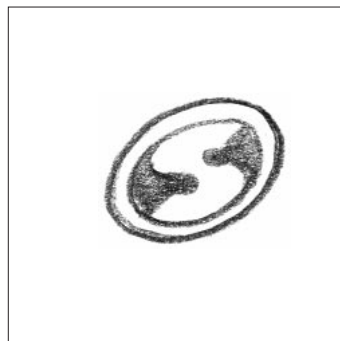
Logotypes die sowohl Bewegung für das "move" Konzept, als auch gestalterische Elemente des "systema"-Konzepts bereits erkennen lassen



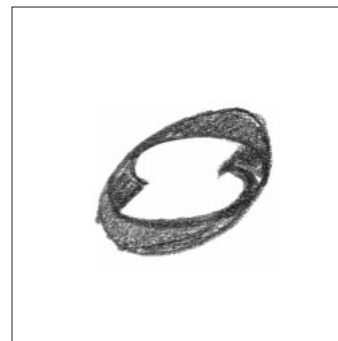
**A**



**B**



**C**



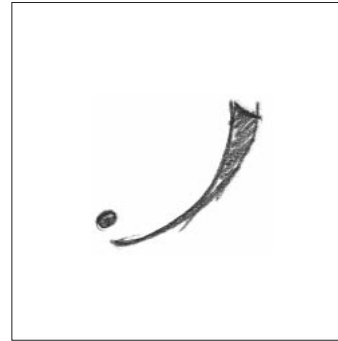
**D**

## Entwurfsphase

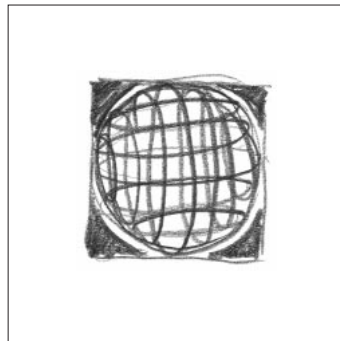
Logotypes die sowohl mit spielerischer Bewegung umgehen, als auch räumliche Dimensionen ergründen.



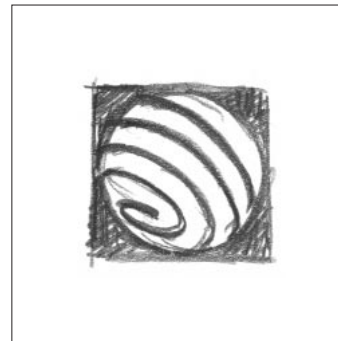
**A**



**B**



**C**



**D**

## Bewertung

Entwürfe A und B erscheinen nicht geeignet, da zu verspielt und trendy für die Zielgruppen.

## Konzept 1 mis

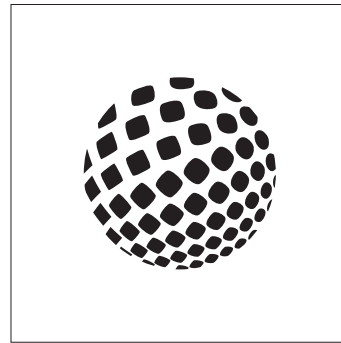
*mind intergration system  
Die Synthese aus "Mind and  
Maschine" – der Geist  
intergriert sich in die  
Systeme.*

### Konzeption

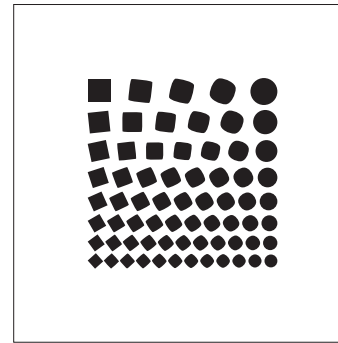
*Auslöser dieser Entwürfe ist  
das Stichwort "Integration"  
z.B. harter und weicher  
Werte.*

*Die rigiden rechteckigen  
Strukturen werden durch  
eine gestalterische Meta-  
morphose in runde Formen  
überführt.*

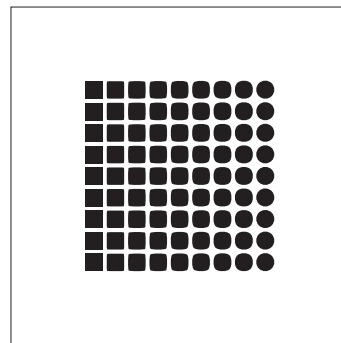
*Einige der sich ergebenden  
Muster erinnern an Inter-  
ferenzstrukturen, wie sie in  
der Natur vorkommen.*



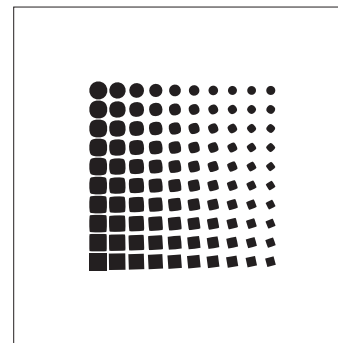
**A**



**B**



**C**



**D**

### Bewertung

*A ist zu diffus. Durch die  
runde Form wird der Effekt  
nicht genügend unterstützt.  
B ist von der Struktur her am  
interessantesten.*

*C ist zu statisch und zu nah  
am "debis"-Logo.*

*D ist eine gute Synthese aus  
B und C, aber zu schwach in  
der Gestalt.*

*Insgesamt haben diese Art  
Logi den Nachteil weder  
eigenständig, noch markant  
genug zu sein.*

## Konzept 1

### mis

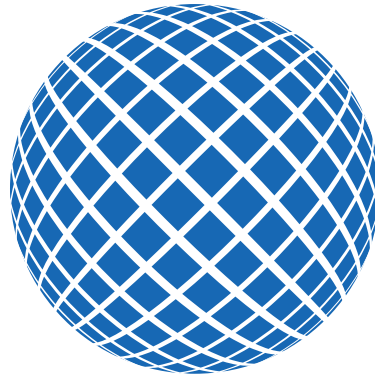
*mind intergration system*

### Konzeption

*Synthese aus den vorangegangenen Studien:*

*Die rechteckige Struktur wird durch eine markante runde Aussenform, sowie eine räumliche Brechung der Achsen "aufgeweicht".*

*Unterstützt wird diese runde Form durch einen markanten Schriftzug, der auf augenfällige Weise das "i" von Integration "integriert"*



**mis**

### Bewertung

*Displaystarkes, eigenständiges Logo, was in seiner Einfachheit sie gesamte Zielgruppe ansprechen dürfte. Es hat sowohl die "harten", als auch die "weichen" Eigenschaften, die von dem Beratungsprodukt erwartet werden.*

*Bild- und Wortmarke können auch getrennt voneinander eingesetzt werden.*

*Die Farbe Blau (PMS2728) wird in Kombination mit Schwarz für Wortmarke und Text eingesetzt.*

## Konzept 2 move

*Menschen organisieren in  
Veränderung und  
Entwicklung*

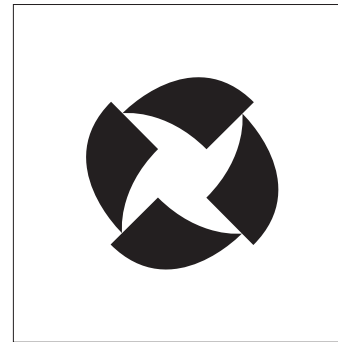
### Konzeption

*Allen "move"-Entwürfen  
liegt das "Lebensrad-" oder  
auch Windmühlenmotiv  
zugrunde.*

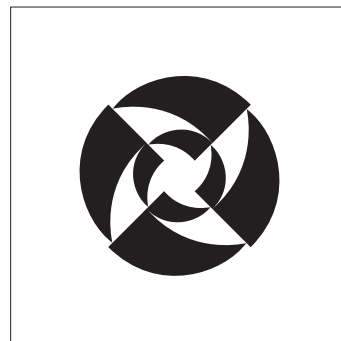
*Durch unterschiedliche  
geschlossene Formen  
entsteht mal der Eindruck  
von Spiel und Tanz, dann  
wieder eher der Eindruck  
eines geschlossenen Ringes.*



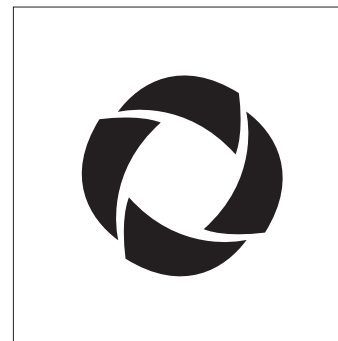
**A**



**B**



**C**



**D**

### Bewertung

*A ist der offenste und  
leichteste Ansatz. Kann zu-  
sammen mit der richtigen  
Typografie gut stehen.  
B ist geschlossener aber nicht  
markant genug.  
C ist zu bewegt.  
D ist geschlossen, aber noch  
in Bewegung.*

## **Konzept 2** **move**

*Menschen organisieren in  
Veränderung und  
Entwicklung*

### **Konzeption**

*Auf Basis des Entwurfs D  
wurde der Versuch  
unternommen, die  
Buchstaben "M O V E" in  
den Ring zu integrieren.*



### **Bewertung**

*Anspruchsvolles Logo, das  
kaum allein stehen kann.  
Die Buchstaben können nur  
gesehen werden wenn der  
"Schlüssel" (Menschen  
organisieren in Veränderung  
und Entwicklung) in unmittelbarer Nähe dazu steht.  
Es ist sehr modern und hat  
einen leichten Ethno-Touch.*

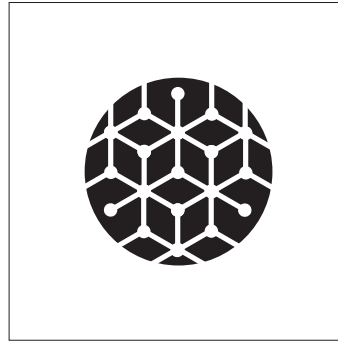
*Die Farbe Blau (PMS2728)  
gleich als konservatives  
Element, den experimentellen  
Charakter des Logos  
aus.*

## Konzept 3 change it

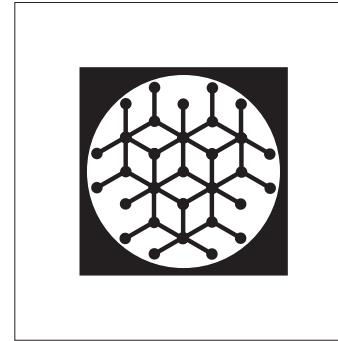
### Konzeption

Idee hinter diesen Entwürfen  
ist die Visualisierung mentaler  
Prozesse.

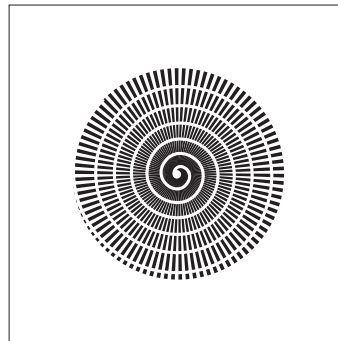
Als Ansatzpunkt einmal die  
Vernetzung durch Synapsen,  
im anderen Fall eine spiral-  
förmige Entwicklung.



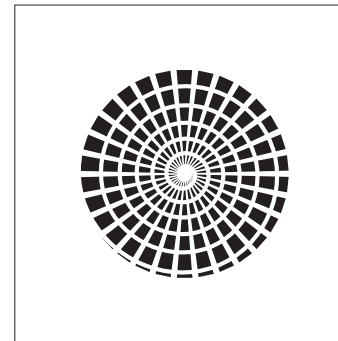
**A**



**B**



**C**



**D**

### Bewertung

Beide Entwürfe wirken sehr  
organisch – fast wie Schau-  
bilder eines Biologiebuchs.

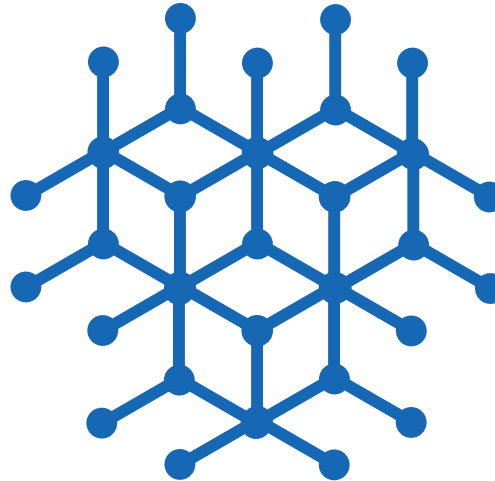
Sie bilden trotzdem einen  
guten Ausgangspunkt für ein  
Logo, das ein Produkt mit  
genau diesen "lebendigen"  
Eigenschaften vertritt.

## Konzept 3 change it

### Konzeption

*Dieses Logotype bildet offene und geschlossene Systeme ab.*

*Durch die dreidimensionale Illusion haben wir sowohl das Netz, als auch die Quader vor Augen.*



### Bewertung

*Souveräne Form, die allerdings durch einen entsprechenden markanten Schriftzug gekontert werden sollte.*

*Das Logo ist modern und hat eine Spannweite von technisch bis organisch. Es sollte daher weitestgehend von der Zielgruppe akzeptiert werden.*

*Die Farbe Blau (PMS2728) gleicht als konservatives Element, den organischen Charakter des Logos aus.*

## Konzept 3 change it

### Konzeption

Weiterentwicklung der Entwürfe C und D.  
Durch die perspektivische Verzerrung erhält die sonst eher statische Form zusätzliche Dynamik – die Visualisierung von Veränderungsprozessen – zyklisch-dynamisch von der Mitte her austrahlend.



### Bewertung

Interessantes Logo, die gerne zusammen mit einer Antiqua-Schrift verwendet werden kann.

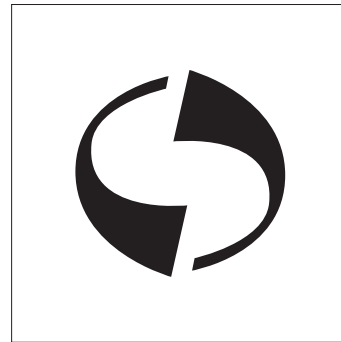
Das Logo ist ein "Hingucker" mit hohem Wiedererkennungswert. Es ist modern und voll auf die Zielgruppe zugeschnitten.

Die Farbe Blau (PMS2728) gleicht als konservatives Element, den organischen Charakter des Logos aus.

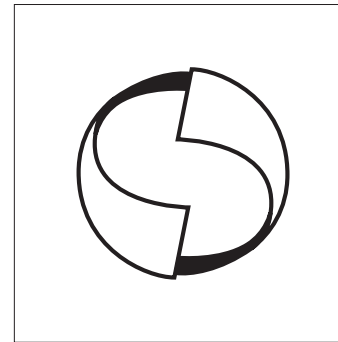
## Konzept 4 systema

### Konzeption

Logotypes auf der Basis des Buchstaben S für "systema". Grundform ist eine "Yin Yang"-ähnliche Darstellung zweier umeinander fließender Gestalten – mal mehr, mal weniger organisch.



**A**



**B**



**C**



**D**

### Bewertung

A und B lassen den Buchstaben S nicht genügend erkennen.

## Konzept 4 systema

### Konzeption

Weiterentwicklung des  
Entwurfs C.



*systema*

### Bewertung

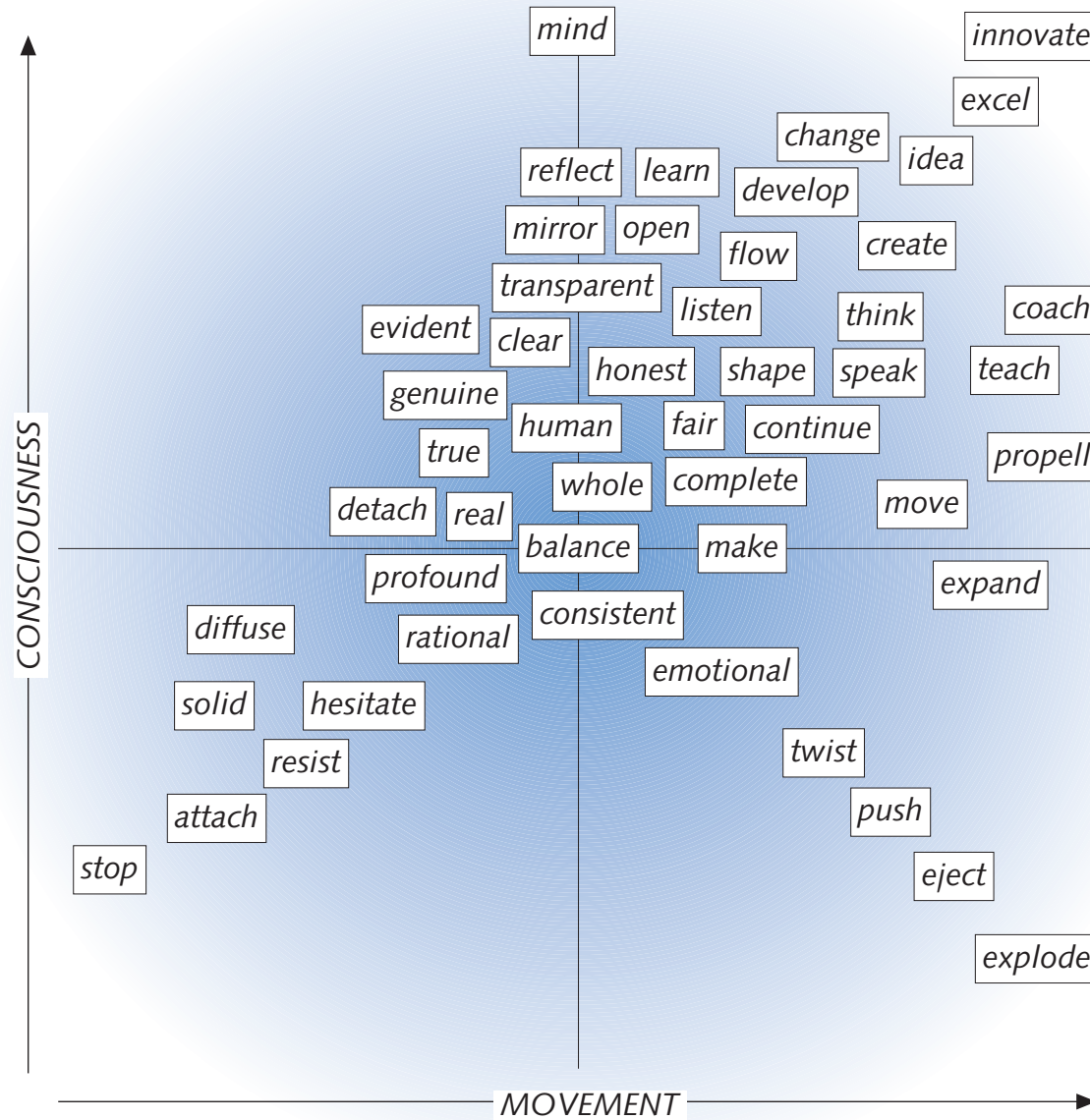
Leichtes Logo, mit hohem  
Wiedererkennungswert.

Möglicherweise zu weich  
und organisch für die  
Zielgruppe.

Die Farbe Blau (PMS2728)  
gleich als konservatives  
Element, den organischen  
Charakter des Logos aus.

# Anhang1 mindmap Tonalität

Versuch einer Gruppierung von Werten die eine aktive/passive sowie bewusste/unbewusste Haltung bezeichnen. Mit Hilfe solcher Schlüsselbegriffe können Ausstrahlung und Ansprache gezielt gesteuert werden.



**Corporate Design**  
Michael Schwartz  
Phase1: Logotype  
19. Februar 1999

## Anhang2 mindmap Inhalte

Versuch einer Zuordnung in  
Bedeutungs-Clustern aus  
Wortfragmenten des ersten  
Textentwurfs.

Hier wurde bewusst auf eine  
Bezeichnung der Achsen  
verzichtet.



### Corporate Design

Michael Schwartz

Phase1: Logotype

19. Februar 1999